Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Kobern-Gondorf am Montag, dem 23.04.2012, 19.30 Uhr im Sitzungsraum der Schlossberghalle.

Unter Vorsitz des Ortsbürgermeisters Michael Dötsch waren anwesend: der 1. Ortsbeigeordnete Jürgen Georg, der 2. Ortsbeigeordnete Thomas Höhn, der 3. Ortsbeigeordnete Uwe Riehl, die Ratsmitglieder: Paul Weber, Jörg Johann, Christian Comes, Martin Gerlach, Jörg Straus, Wilfried Oster, Werner Wolff, Martin Dötsch, Hans Ramscheid, Alexandra Dötsch, Martin Junker, Thomas Sisterhenn, Hermann-Josef Baecker, Bernd Sauer, es fehlten: die Ratsmitglieder Werner Merkenich, Konrad Hähn, Bernhard Merkenich, Wolfgang Naunheim, Rudolf Gilberg, Thomas Naunheim.

Außerdem waren anwesend: Herr Bürgermeister Bruno Seibeld (öT), Herr Schmutzler,

Ingenieurbüro Siekmann u. Partner (TOP 2 nöT) sowie Michael Hilgert als Schriftführer und, im nöT, Beauftragter der Verbandsgemeinde Untermosel.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass Beschlussfähigkeit besteht und die Einladung form- und fristgerecht erfolgte.

Tagesordnung:

A) Öffentlicher Teil

- 1. Mitteilungen
- 2. Einwohnerfragestunde
- 3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Ortsgemeinde Kobern-Gondorf für das Haushaltsjahr 2012
- 4. Beratung und Beschlussfassung über die Bildung der neuen Verbandsgemeinde Rhein-Mosel
- 5. Beratung und Beschlussfassung über die Aufgabenübertragung der Anbindung des straßengebundenen ÖPNV an das "Industriegebiet A61 / GVZ Koblenz"
- 6. Beratung und Beschlussfassung der Straßenbezeichnung "Amazonstraße" im Gebiet des Zweckverbandes "Industriegebiet A61 / GVZ Koblenz"
- 7. Verschiedenes

TOP 1 Mitteilungen

Der Gemeinderat wird über folgende Angelegenheiten informiert:

- Michael Lepper hat sein Ratsmandant aus persönlichen Gründen niedergelegt. Für ihn ist Wilfried Oster nachgerückt. Wilfried Oster wurde bereits in seiner Eigenschaft als Mitglied des Bauausschusses verpflichtet, so dass dies heute nicht mehr erfolgen muss. Der Vorsitzende begrüßt ihn im Kreise der Ratsmitglieder.
- 2. Mit Schreiben vom 28.03.2012 hat das Innenministerium dem vorzeitigen Baubeginn für die energetische Sanierung der Schlossberghalle zugestimmt.
- 3. Die gemeindliche Stellungnahme im raumordnerischen Prüfverfahren zum Neubau einer Höchtsspannungsleitung wurde mit Schreiben vom 16.04.2012 abgegeben.
- 4. Die gemeindliche Stellungnahme zur Neuaufstellung des regionalen Raumordnungsplanes Mittelrhein-Westerwald wurde mit Schreiben vom 28.03.2012 abgegeben.
- 5. Der Klimaschutzpreis 2011 wurde zwischenzeitlich an die Familie Pilcher, Dreckenach übergeben. Gleichzeitig wurde die Gemeinde bereits für den Wettbewerb 2012 angeschrieben.

- 6. Am Samstag, dem 14.04.2012 fand, nach vielen Jahren, wieder der Arbeitstag von Ortsgemeinde und Ortsvereinen statt. Gemeinschaftlich wurden Arbeiten an den gemeindlichen Blumenbeeten, den Spielplätzen, Ortseingängen, Hohesteinbachtal bis zum Sauerbrunnen und am Bürgerhaus und der Grillhütte Dreckenach durchgeführt. Die Gesamtteilnehmerzahl von 120 Erwachsenen und einer Vielzahl von Kindern hat die Erwartungen weit übertroffen. Daher an alle Beteiligten ein riesiges Dankeschön.
- 7. Wie bereits von Bürgermeister Seibeld berichtet ist zwischenzeitlich die "Hochwasserpartnerschaft Terrassenmosel" gestartet. Hierin haben sich die Verbandsgemeinden Zell, Cochem, Treis-Karden und Untermosel sowie die Landkreise Cochem-Zell und Mayen-Koblenz zusammengeschlossen. Ziel ist es dabei, die Gemeinden und Städte sowie die Bürgerinnen und Bürger bestmöglich auf Hochwasserereignisse vorzubereiten und die Hochwasservorsorge zu verbessern. Die Ortsgemeinde Kobern-Gondorf wird sich am Gesamtprojekt beteiligen und einbringen.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

./.

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Ortsgemeinde Kobern-Gondorf für das Haushaltsjahr 2012

Zunächst erläutert der Vorsitzende Haushaltssatzung und –plan. Er gibt einen Überblick über Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie die veranschlagten Investitionen. Der Haushaltsplan war im Haupt- und Finanzausschuss umfangreich vorberaten.

Nach Redebeiträgen der einzelnen Fraktionen sowie einer Stellungnahme von Bürgermeister Bruno Seibeld wird die Haushaltssatzung mit Haushalts- und Stellenplan 2012, wie im Entwurf vorliegend, beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Bildung der neuen Verbandsgemeinde Rhein-Mosel

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes übergibt der Vorsitzende das Wort an Bürgermeister Bruno Seibeld. Dieser gibt einen umfangreichen Rückblick auf die Sach- und Rechtslage.

Nach ausführlicher Beratung, in der, im Hinblick auf das zu Grunde liegende Gutachten, auch kritische Anmerkungen in Bezug auf den wirtschaftlichen Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger und die Ortsgemeinden geäußert werden, beschließt der Ortsgemeinderat die Zustimmung zur Bildung der neuen Verbandsgemeinde Rhein-Mosel.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja Stimmen 2 Nein Stimmen

TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über die Aufgabenübertragung der Anbindung des straßengebundenen ÖPNV an das "Industriegebiet A61 / GVZ Koblenz"

Der Tagesordnungspunkt wird, auf Antrag des Vorsitzenden, von der Tagesordnung abgesetzt, da die Zuständigkeit bei der Verbandsversammlung des Zweckverbandes liegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6 Beratung und Beschlussfassung der Straßenbezeichnung "Amazonstraße" im Gebiet des Zweckverbandes "Industriegebiet A61 / GVZ Koblenz"

Nach kurzer Beratung wird die Straßenbenennung "Amazonstraße" für die neue Stichstraßenerschließung von dem neuen Kreisverkehrsplatz auf der L52 aus in das Industriegebiet A61/GVZ Koblenz in der Gemarkung Kobern beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja Stimmen

1 Nein Stimme1 Enthaltung

TOP 7 Verschiedenes

Folgende Themen kommen zur Sprache:

- 1. Jörg Johann weist auf den defekten Zaun oberhalb des Friedhofes Kobern hin. Durch Rehwild entsteht hier Schaden an den Gräbern.
- 2. Lt. Hermann-Josef Baecker ist die Rückseite der Gaststätte "Alt Cobern" zugemüllt. Außerdem weist er auf die Parksituation auf dem Marktplatz hin.